

Quarten

Schulort:	Kanton 1799: Linth	Ort/Herrschaft 1750:	Gemeine Herrschaft Windegg und Gaster
Konfession des Ortes:	Quarten Distrikt 1799: Mels	Kanton 2015:	St. Gallen
	katholischAgentschaft 1799: Quarten	Gemeinde 2015:	Quarten
	Kirchgemeinde 1799: Quarten		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 168		
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 499: Quarten, [http://www.stapferenquete.ch/db/499].		
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Quarten (Niedere Schule, katholisch)		

24.02.1799

Antwort

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.
- I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?
- I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?
- I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?
- I.1.d In welchem Distrikt?
- I.1.e In welchem Kanton gehörig?
- I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
- I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
- I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
- I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
- I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
- I.4.a Ihre Namen.
- I.4.b Die Entfernung eines jeden.

II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt?
- II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?
- II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt?
- II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?
- II.9 Wie lange dauert täglich die Schule?
- II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt?

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
- III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?
- III.11.b Auf welche Weise?
- III.11.c Wie heißt er?
- III.11.d Wo ist er her?
- III.11.e Wie alt?
- III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder?
- III.11.g Wie lang ist er Schullehrer?
- III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?
- III.11.i Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
- III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?
- III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen)
- III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
- IV.13.a Ist dergleichen vorhanden?
- IV.13.b Wie stark ist er?
- IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
- IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
- IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
- IV.15 Schulhaus.
- IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?
- IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?
- IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?

- IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?
- IV.16 Einkommen des Schullehrers.
- IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
- IV.16.B Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
- IV.16.B.a Schulgedlern?
- IV.16.B.b Stiftungen?
- IV.16.B.c Gemeindegassen?
- IV.16.B.e Kirchengütern?
- IV.16.B.f Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
- IV.16.B.g Liegenden Gründen?
- IV.16.B.h Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

besch. Joseph gäzi Schülmeister und Munzipallitatschreiber allda Unterterzen den 24 Hornung 1799

Fliesstextantworten

Über die Fragen von der Schull in der gemeind: oder agentschaft quarten, Districkt Mels, Canton Linth, Kirchengemeind, quarten, oberterzen, und quinten.

Lokal Entfernung der zum Schull-Bezirk gehörigen Heüsser, ohngefahr ein Viertelstund, vom Schul-Haus.

Namen der zur Schull gehörigen dörflein, quarten, hinderlaue, und Unterterzen, das letste, und weiteste ein Viertelstund entfernt.

Unterricht Hier wirt gelehrt ein wenig teütsch, schreiben und lessen, was Jeder Particular gros nothwendig hat.

Sie wird im Winter ghalten, der Anfang am Martine, und dauret 16: Wochen lang, taglich, 5 bis 6 Stund.

Bis dahin, ist der Schullmeister von der Gemeind, oder Agentschaft bestellt, und die Zeit und Lohn bestimmt w und auch von selber zalt worden.

Personal Sein Namen heist Joseph gäzi, wohn: orth Under terzen, hat ein Frau, und ein Kind, und ist 39 Jahr alt.

Jst das erste Jahr Schull mstr, in welchen Jahr sich 30. bis 40. Kinder in der Schul befinden, darbey 8 bis 10 Mädchen.

Oekonomie Stiftungen seind Kein vorhanden, sein Lohn fliest aus der gemeind wie schon gesagt, ohne andere Bey hilf.

Sein ganzes Einkommen, oder Schul-Lohn ist wochentlich für dis Jahr ein Cronen Thaller

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 168
 Briefkopf Antworth
 Transkriptionsdatum 25.08.2011
 Datum des Schreibens 24.02.1799
 Faksimile 499BAR_B0_10001483_Nr_1449_fol_168.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Gäzi
 Verfasser Vorname Joseph
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Quarten	Kanton 1799	Linth	Kanton 1780	Gemeine Herrschaft
Konfession	katholisch	Distrikt 1799	Mels	Kanton 2015	Windegg und Gaster
Ortskategorie		Agentschaft 1799	Quarten	Amt 2000	St. Gallen
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchengemeinde 1799	Quarten	Gemeinde 2015	Sarganserland
Ist Schulort?	Ja	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	Quarten
Höhenlage					
Geo. Breite	736807				
Geo. Länge	219040				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Quarten (ID: 695)		Schuldaten	
Schultypus:	Niedere Schule	Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	
Konfession der Schule:	katholisch	Klassenanzahl:	
Ist ein Schulgeld eingeführt:	keine Angabe	Unterrichtete Inhalte:	Schreiben Lesen

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		
Stunden pro Schultag		5 - 6
Anzahl Wochen		16
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		8 - 10
Kinder		30 - 40
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 2956)**

Name: Gäzi
Vorname: Josef

Weitere Informationen

Alter:	39	Herkunft:	Unterterzen
Geschlecht:	Mann	Konfession:	katholisch
Zivilstand:	verheiratet	Im Ort seit:	1 Jahr
Hat er eine Familie?	Ja	Lehrer seit:	1 Jahr
Anzahl Kinder:	1	Erstberuf:	Keine Angaben
Weitere Verrichtungen?		Zusatzberuf:	Keine Angaben